

Peer Review erneut gescheitert – wegen korrumpierter Temperaturdaten von einer einzelnen Station

geschrieben von Chris Frey | 12. November 2018

Anthony Watts

Das Folgende erschien vor ein paar Wochen bei Eurekalert (STELLENBOSCH UNIVERSITY via Eurekalert). Die Schlagzeile klingt auf den ersten Blick wie eine gute Nachricht, oder? „Globale Erwärmung“ tötet Tse Tse-Fliegen – wer wäre darüber unglücklich? Aber man lese weiter – ein Bild sagt mehr als eintausend Wörter.

Eine neue Studie auf der Grundlage von 27 Jahren von Daten im Mana Pools-Nationalpark in Zimbabwe zeigt, dass Erwärmungen während der letzten drei Jahrzehnte bereits zu einer massiven Abnahme der lokalen Population von Tse Tse-Fliegen geführt haben.

Strom bitte nur aus der Region auf meinen Tisch

geschrieben von Chris Frey | 12. November 2018

Helmut Kuntz

Die Exportnation Deutschland schottet sich gegenüber dem Ausland gerne ab. Natürlich nicht gegen sogenannte „Goldstücke“, mit denen schon länger hier Lebende täglich das Zusammenleben neu aushandeln sollen. Hier wird bereits der angeblich vollkommen unverbindliche UN-Migrationspakt vorbeugend übererfüllt.

Nein, es geschieht beim Essen, wo nur nachhaltig, „Lokales“ auf dem Teller sein soll. Auf keinen Fall ist eine mit CO₂-Transportemissionen behaftete Zutat von ausserhalb der Regionen erwünscht. Nur wenn es gar nicht anders geht – weil dem Koch etwa die Phantasie dafür fehlt – darf es mal ausnahmsweise sein. Das Klimavergehen und jegliche Spuren von „Nicht-Nachhaltigkeit“ müssen dann aber selbstverständlich mit CO₂-Zertifikaten und Bonuszahlungen an darüber wachende NGOs ausgeglichen werden.

Aus dem neuesten Rundbrief der GWPF vom 7. November 2018

geschrieben von Chris Frey | 12. November 2018

Global Warming Policy Foundation

Einführung des Übersetzers: Hier folgen ganz aktuell Kurzübersichten aus verschiedenen Beiträgen bzgl. der US-Klima- und Energiepolitik und den Wahlen dort. Wie schon aus der Graphik oben ersichtlich, ticken die Wähler in dieser Hinsicht ganz anders als ihre Oberkopfeten. Jeder der hier erwähnten Auszüge aus den Artikeln wäre einer Übersetzung wert, aber das ist zeitlich natürlich nicht zu machen – zumal es noch andere interessante Entwicklungen gibt.

Ich bleibe dabei: Es tut sich was! – Chris Frey, Übersetzer

Warum Windkraft nicht die Antwort ist

geschrieben von Chris Frey | 12. November 2018

Robert Bryce, City Journal

Wie eine neue Studie bestätigt, müssten Windturbinen über die gesamte Landschaft der USA verteilt auf Flächen in der Größe von Staaten errichtet werden.

Am 8. Oktober hat das IPCC einen Report veröffentlicht mit der Warnung, dass die Nationen der Welt ihre Treibhausgas-Emissionen drastisch reduzieren müssten, um einen katastrophalen Klimawandel zu verhindern. Der Report empfiehlt „die rasche Ausweitung von Erneuerbaren wie Solar und Wind“ und ignoriert dabei die wesentliche Rolle, welche die Kernenergie bei jedweden Bemühungen zur Dekarbonisierung spielen muss.

Neue Studie: Ein Windpark tötet 75% aller in der Nähe hausender

Bussarde, Falken und Milane

geschrieben von Chris Frey | 12. November 2018

Anthony Watts

Wissenschaftlern zufolge sind Windturbinen die neuen ‚Spitzen-Beutegreifer‘, töten sie doch Adler, Falken und andere Raubvögel an der Spitze der Nahrungskette. Eine entsprechende Untersuchung an einem Windpark in Indien kam zu dem Ergebnis, dass die Anzahl von Raubvögeln in der Umgebung der Turbinen um drei Viertel zurückgegangen ist. Dies hat einen ‚Domino-Effekt‘ über die gesamte Nahrungskette, wobei kleine Säugetiere und Reptilien ihr Verhalten sofort dem neuen Umstand anpassen, dass ihre natürlichen Feinde von der Bildfläche verschwinden.